Radwanderweg Lenne Schiene 1.0 und 2.0

Lennestadt, Altena, Finnentrop, Iserlohn, Nachrodt-Wiblingwerde, Plettenberg, Schmallenberg

Stichworte:

Tourismus Umwelt

Hauptverantwortlich:

Lennestadt

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Lennestadt
Regierungsbezirk Arnsberg
Einwohner: 27.755 (31. Dez. 2016, Quelle: IT-NRW)
Fläche: 135,59 km²

Anlass:

Bei der interkommunalen Zusammenarbeit der Partner wurden die ersten gemeinsamen Schritte zur Qualifizierung der LenneRoute für einen gemeinsamen Radwanderweg umgesetzt. Der Radwanderweg LenneRoute bildet einen besonderen Schwerpunkt innerhalb der LenneSchiene und ist deren touristisches Rückrat.
Im Jahr 2017 hat man nach dem erfolgreichen Abschluss der ersten Projekte eine weitere Zusammenarbeit zum Ausbau unter dem Namen „Lenne-Schiene 2.0“ vereinbart.

Ziel:

Ziel der Förderung ist, die Region rund um die Lenne zu einem attraktiven Tourismusziel weiter auszubauen. Dazu wurden neben der Erschließung des gemeinsamen Radwanderweges in den einzelnen Kommunen verschiedene Projekte gestartet, die mit in die Förderung flossen:
„Fischbauträgerbrücke in Plettenberg“
„talVital – Vitalpark Sauerland in Lennestadt-Saalhausen“
„Kreisbahnbrücke“ (Iserlohn-Letmathe)
„Aussichtspunkt am Westhang der Burg Altena“ (Altena)
„Lichtblick LenneSchiene (Finnentrop)“
„Sonnenfänger – Erlebnispunkt Remmelshagen“ (Werdohl)
„Lenneterrasse in Schmallenberg – Kunstpark“

Quelle und nähere Informationen: Bezirksregierung Arnsberg

Umsetzung:

Neben den geförderten Einzelprojekten und den sich daraus ergebenden Synergieeffekten, können die Anliegerkommunen durch den insgesamt 142 km langen Radweg und die vielen lokalen

Projekte ein nachhaltiges touristisches Angebot für die Lenne-Region entwickeln.
Die bereits seit Eröffnung der LenneRoute bestehende AG LenneRoute betreibt die aktive Weiterentwicklung mit dem Ziel, den Radwanderweg als Themenroute zu gestalten.
Innerhalb des Projekts LenneSchiene ist zudem mit den „LenneLebt!“-Tagen eine gemeinsame Projektebene temporärer und dauerhafter Veranstaltungen installiert worden, die in den Jahren 2014 bis 2017 zahlreiche Besucher an die Lenne führte.
In Finnentrop lag der Fokus auf dem weiträumigen Umfeld des Bahnhofs und auf der Stärkung der touristischen Funktionen durch den Bau eines neuen Lenneparks. Zudem wurden die Thyssen-Wiesen in Finnentrop-Bamenohl im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie renaturiert und neue Teilstücke der LenneRoute verwirklicht. Beispielsweise entstand in Saalhausen das Projekt „TalVital“ als neuer Park für Jung und Alt.
Die einzelnen Projekte wurden verknüpft mit dem zentralen interkommunalen Projekt der Qualifizierung des Radwegs LenneRoute.
Als nächster Schritt in der Fortführung als Projekt LenneSchiene 2.0 folgt die Identifizierung weiterer Projekte, zum Ausbau der weiteren touristischen Entwickung des Lennetals. Diese erfolgen unter Beteiligung der teilnehmenden Kommunen und der Bürger.

Finanzierung:

Förderung durch das Land NRW mit insgesamt 4,1 Mio. Euro für 8 Projekte im Rahmen des landesweiten Regionale – Projektes.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2009

Kontakt:

Stadt Lennestadt
Thomas-Morus-Platz 1
57368 Lennestadt
Telefon 02723 608 – 0
rathaus@lennestadt.de

Pressestelle Bezirksregierung Arnsberg
Seibertzstr. 1
59821 Arnsberg
Telefon 02931 82-2120
christoph.soebbeler@bezreg-arnsberg.nrw.de

Links:

Bezirksregierung Arnsberg
lokalplus.nrw/nachrichten/